

GW-Oldies überraschen

Basketball: Ohne gemeinsames Training Dritter bei den Deutschen Meisterschaften der Mixed-Oldies in der Pelizaeushalle. Erneut Respekt auf nationaler Ebene verdient.

Paderborn. Maximalen Spaß haben und gute Gastgeber sein: Das hatten sich die Basketballerinnen und Basketballer des SC Grün-Weiß für ihre doppelte Premiere als Teilnehmer und Ausrichter der Deutschen Meisterschaft der Mixed-Oldies vorgenommen. Dass am vergangenen Wochenende in der Pelizaeus-Sporthalle mit Rang drei sogar der maximale Erfolg herausrang, überraschte alle Beteiligten.

„Damit hatten wir nun wirklich nicht gerechnet“, sagte GW-Abteilungsleiter Olaf Hildebrandt: „Schließlich waren die anderen Mannschaften über Jahre eingespielt, während unser Team zum ersten

Mal gemeinsam auf den Spielfeld stand und vorher nicht einmal miteinander trainiert hatte.“

Das wäre vor diesem gemeinsamen Wettbewerb für Ü50-Frauen und Ü60-Männer allein aus logistischen Gründen auch gar nicht möglich gewesen. Schließlich zählten nicht nur aktive Grün-Weiße wie Hans Peter Tipp, Safet Hasanovic und Christoph Bartels, die Baskets Birgit Schlangenotto und Martin Krüger sowie Hermann Sander von TV Salzkotten zum bunt zusammengesetzten Team. Daneben waren mit Konstantin Sapalidis (Ludwigsburg) und Sabine Fischer (Bonn) zwei gebürtige Paderborner für die DM in die Hei-

mat zurückgekehrt. Außerdem trugen Fischers Mitspielerinnen Anja Galster und Britta Schwartz von der BG Bonn sowie Urna Tsogetsaikhan von der TG Neuss das Paderborner Trikot.

Doch die Zufallsgemeinschaft harmonierte auch ohne gemeinsame Vorbereitung prächtig. Mit Siegen gegen Heidelberg (52:40) und Darmstadt (50:15) gelang bei Niederlagen gegen den späteren Vize Saarlouis/Hagen (40:58) und Titelverteidiger Isarthor München (23:42) auf angenehme überzeugende Art und Weise der Sprung auf das DM-Treppchen.

Neben der Anerkennung für den sportlichen Erfolg durften

sich die Grün-Weißen erneut über viel Lob für eine perfekte Organisation freuen. Wie schon mit der Austragung der Ü55-DM der Männer im Frühjahr verdiente sich die kleine Paderborner Basketballabteilung auch bei der Mixed-Oldie-DM großen Respekt auf nationaler Ebene.

Im Rahmenprogramm der Veranstaltung verteidigten bei einem Treffen ehemaliger Basketballerinnen und Basketballer die DJK-Old-Stars aus Delbrück den „Lewis“, den Pokal des Fördervereins Pro-Basketball für Traditionsmannschaften. Die Delbrücker setzten sich im Freiwurf-Shootout gegen die Paderborn Old-Stars durch.



Spaß und Erfolg: Für das Team Paderborn fügte sich bei der Mixed-Oldie-DM in der Pelizaeus-Sporthalle alles gut zusammen. Daran beteiligt waren (von links) Safet Hasanovic, Anja Galster, Britta Schwartz, Birgit Schlangenotto, Urna Tsogetsaikhan, Hans Peter Tipp, Hermann Sander, Konstantin Sapalidis und Sabine Fischer. Es fehlen Martin Krüger und Christoph Bartels.